

# **Server Task Force – Entwicklung 2007 & 2008**

## **Inhalt**

- Bestimmungen der GV
- Bestimmungen des Vorstandes
- Umsetzung durch Präsident 2008
- Weiteres Vorgehen

## **Aus dem Protokoll der GV 2007**

Antrag: Soll die Erweiterung der neuen CPU konkreter abgeklärt werden? Der Antrag wurde mit 7 Stimmen angenommen, 2 Enthaltungen.

Auftrag der Task Force: Wann soll der Server abgeschrieben werden? Was muss bis dann investiert werden? Und schliesslich auch das entsprechende kaufen.

Zusätzlich abklären, ob man den Anbieter wechseln kann und der Administrator „mitkommen“ würde. Wenn ja, umsetzen.

Deadline: bis zur nächsten GV.

## **Aus dem Protokoll der Vorstandssitzung vom 8. April 2008**

### **4 Server Taskforce**

#### **4.1 Mitglieder**

- Cédi (Verantwortlicher Taskforce)
- Lukas
- Slime

#### **4.2 Vorgehen**

Die ausgearbeiteten Vorschläge werden von der Taskforce dem Vorstand präsentiert, welcher über das weitere Vorgehen zu entscheiden hat.

#### **4.3 Aufgaben**

Gemäss GV Protokoll vom 23.06.2007

#### **4.4 Zeitrahmen**

Erste Sitzung der Taskforce bis Ende Mai 2008 mit dem Ziel, grobe Entschlüsse/Vorgehen/Aufgabenverteilung zu definieren.

## Umsetzung 2008

Erstes Problem: Mike will nicht mitmachen. Die anderen Mitglieder hatten entweder auch abgesagt, oder wir hatten sie nicht gefragt, weil wir sie nicht als für die Aufgabe geeignet eingestuft hatten.

So kam es zur IRC-Sitzung von mir und Lukas. Seine Aussagen:

- Der Server ist nach dem Wegfall von falky.ch fit genug für seine Aufgabe. Er wird einfach alt, aber deswegen braucht's nicht gleich einen neuen.
- Lukas hat noch einen Badge von Sylon, d.h. Onsite-Zugang. Solange er den hat, macht es keinen Sinn, umzuziehen, denn bei einem anderen Anbieter hätten wir das nicht mehr, oder nur für teures Geld.

Fazit: es ist nicht nur zu früh für einen Zukauf von Hardware und für einen Wechsel des Anbieters, sondern auch noch für konkrete Überlegungen dazu. Das Interesse an diesen Dingen ist bei der Basis heute (noch) nicht vorhanden.

Beschluss der Task Force: der Status Quo soll aufrecht erhalten werden.

## Weiteres Vorgehen

- Die GV soll über den Beschluss der Task Force informiert werden.
- Die personell unvollständige Task Force legt ihre Arbeit auf Eis. Sobald der Administrator Bedenken über den aktuellen oder zukünftigen Zustand der Maschine hat, und sich ein motivierter und fachkundiger dritter Mitarbeiter gemeldet hat, wird die Arbeit mit unverändertem Auftrag wieder aufgenommen.

St.Gallen, 12. Mai 2008

Leiter STF  
Cédric Sonderegger

